

ANMELDUNG

online über die Homepage
www.balintgesellschaft.de im „Tagungskalender“
Überweisung an die Sparkasse Celle
(BLZ 257 500 01, Kto. 545 047 33)
BIC: NOLADE21CEL
IBAN: DE31 2575 0001 0054 5047 33

STORNIERUNG

Bei schriftlicher Abmeldung erlauben wir uns eine Stornierungsgebühr von 50 € zu erheben. Der restliche Betrag der Tagungsgebühr wird Ihnen zurücküberwiesen.

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Frau Vanessa Gahre
ConEvent GmbH
Veritaskai 6, 21079 Hamburg
Tel.: 040 466500222
E-Mail: tagung@balintgesellschaft.de

TAGUNGSGEBÜHR FÜR BALINTGRUPPEN

275,00 € für Mitglieder
295,00 € für Nichtmitglieder
200,00 € für Teilnehmer aus sozialen/helfenden Berufen
(Mitglieder)
220,00 € für Teilnehmer aus sozialen/helfenden Berufen
(Nichtmitglieder)
50,00 € für Studentinnen und Studenten

WEITERBILDUNG

Zu weiteren Fragen der Weiterbildung zum/r Balintgruppenleiter/in oder zur Teilnahme an Balintgruppen i.R. der Psychosomatischen Grundversorgung und zu BalintgruppenleiterInnen in der Nähe des Wohnortes siehe unter der Homepage www.balintgesellschaft.de

*Gemeint sind stets Angehörige jedes Geschlechts (m/w/d). Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die Nennung der einzelnen Formen verzichtet. Der Veranstalter behält sich Änderungen aus wichtigem Grund vor. Für Druckfehler keine Haftung.

DIE BALINTGRUPPE

Das von Michael Balint (1896-1970) entwickelte und nach ihm benannte Prinzip der Gruppenarbeit wird seit über 50 Jahren angewandt. Ziel ist es, Ärzte* und weitere im psychosozialen Versorgungsbereich tätige Berufsgruppen für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit ihren Patienten/Klienten zu sensibilisieren. Balintgruppen sind Teil der medizinischen und therapeutischen Aus-, Weiter und Fortbildung.

In einer Balintgruppe beschäftigen sich 8-12 Teilnehmer aus medizinischen und /oder psychosozialen Arbeitsbereichen über 1,5 Std. unter der Moderation eines ausgebildeten Balintgruppenleiters mit einer „Arzt-Patient-Beziehung“. Als „Fall“ werden aktuelle oder frühere Begegnungen mit Patienten mit dem Ziel vorgestellt, diese besser zu verstehen. Die Fallvorstellung erfolgt aus der subjektiven Erinnerung, ohne dass hierbei Aufzeichnungen oder eine Krankendatei benutzt werden. So entsteht sowohl beim jeweiligen Referenten als auch bei den Gruppenteilnehmern ein erlebnis- und gefühlsnaher Eindruck der vorgestellten Beziehung.

Die zuhörenden Gruppenmitglieder geben anschließend ihre Eindrücke, ihre Gefühle und Phantasien zum vorgestellten Fall wieder. Das subjektive Erleben des Patienten und des Arztes, ihre Gesamtpersönlichkeit und die bio-psycho-soziale Dimension des Behandlungsfalles werden gemeinsam angeschaut und hinterfragt. Hieraus entsteht ein erweitertes, multiperspektivisches Bild der Arzt-Patient-Beziehung („Übertragung und Gegenübertragung“). Der Vortragende bekommt Anregungen für neue Sichtweisen, blinde Flecken werden erhellt, damit verbundene Gefühle werden intensiviert. Er erkennt seine eigenen Muster und deren Wirkung auf den Patienten. Es kommt zu einer emotionalen Entlastung des Referenten. Die Gruppenmitglieder teilen am Beispiel der vorgestellten Begegnung diese Erfahrung. Die Balintgruppe ermöglicht somit eine auf die unmittelbare Beziehung fokussierte Selbsterfahrung, die allmählich zu einer „begrenzten, aber doch wesentlichen Wandlung in der Einstellung und Persönlichkeit führt“ („Umstellung der Einstellung“).

Das Ergebnis einer aus verschiedenen Perspektiven geklärten Arzt-Patient-Beziehung kommt sowohl dem Arzt, seinem Patienten, aber auch den übrigen Teilnehmern der Balintgruppe zugute. Balintgruppen dienen sowohl der Qualitätssicherung in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit als auch der persönlichen Burnout-Prävention.

40. Bad Honnefer Balint Tagung 04.–06.04.2025

Balintarbeit mit Imagination und Skulptur

für Ärzte, Dipl.-Psychologen und Studentinnen und Studenten der Medizin/Psychologie

Veranstalter:
DEUTSCHE BALINTGESELLSCHAFT



Anmeldung

Was ist Balintarbeit?



THE INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

Die Internationale Balint-Gesellschaft wurde 1972 durch den Zusammenschluss der Gesellschaften in Frankreich (gegr. 1967), England (gegr. 1969), Italien (gegr. 1971) und Belgien (gegr. 1971) gegründet. Inzwischen umfasst die IBF 24 nationale Mitgliedsgesellschaften mit einer weltweiten Verbreitung.

DIE ZIELE DER IBF

- die Mitgliedsländer in Kontakt zu bringen
- die Balintarbeit in die Ausbildung von Ärzten weltweit zu integrieren
- die Balintgesellschaften und die Entwicklung der Balint-Arbeit in allen Ländern zu fördern
- gemeinsame Standards für die Ausbildung von Gruppenleitern zu schaffen
- Forschungsergebnisse zur Balintarbeit auf regelmäßigen internationalen Kongressen zu diskutieren

Weitere Informationen finden sie unter:

www.balintinternational.com



**DEUTSCHE
BALINT-GESELLSCHAFT E.V.**

Mitglied der INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

VORSTAND

1. Vorsitzender:

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten MA, Aachen

2. Vorsitzender:

Dr. med. Thilo Hoffmann, Halle (Saale)

3. Vorsitzende:

Dr. med. Almut Nagel-Brotzler, Bretten

Schatzmeister:

Dr. med. Rudolf Kost, Ludwigsburg

Geschäftsführender Vorstand:

Dr. med. Beate Clar, Essen

E-MAIL

geschaeftsstelle@balintgesellschaft.de

WWW.BALINTGESELLSCHAFT.DE



TAGUNGSORT

RHEIN-KLINIK · LUISENSTR. 3 · 53604 BAD HONNEF

Bad Honnef liegt 15 km südlich von Bonn zwischen Rhein und Siebengebirge. Wir freuen uns sehr darüber, dass die Rhein-Klinik als unser jahrzehntelanger Gastgeber abermals Räumlichkeiten und „Catering“ zur Verfügung stellt. Der Weg zur Rhein-Klinik ist im Ort ausgeschildert.

HOTELEMPFEHLUNG

Finden Sie unter www.service-badhonnef.de

GESAMTLEITUNG: Dr. med. Christof Heimann, Rheinbach

SKULPTUR: Dr. med. Boris Mitric, Rheinbreitbach

IMAGINATION: Dr. med. Christof Heimann, Rheinbach & Dr. med. Birgit Wielenberg, Dormagen

FREITAG, 04. APRIL 2025

16.30 - 17.00 Uhr Einführung in die Balint-Gruppenarbeit

17.00 - 18.30 Uhr Großgruppe

19.00 - 20.30 Uhr Balintgruppe

SAMSTAG, 05. APRIL 2025

09.00 - 10.30 Uhr Balintgruppe

10.30 - 11.00 Uhr Pause

11.00 - 12.30 Uhr Vortrag J. Reichert (Musiktherapeut)
„über Musik nach innen hören und nach außen spielen!“ aktive und rezeptive Musiktherapie

12.30 - 14.30 Uhr Mittagspause

14.30 - 16.00 Uhr Balintgruppe

16.00 - 16.30 Uhr Pause

16.30 - 18.00 Uhr Balintgruppe

SONNTAG, 06. APRIL 2025

9.00 - 10.30 Uhr Balintgruppe

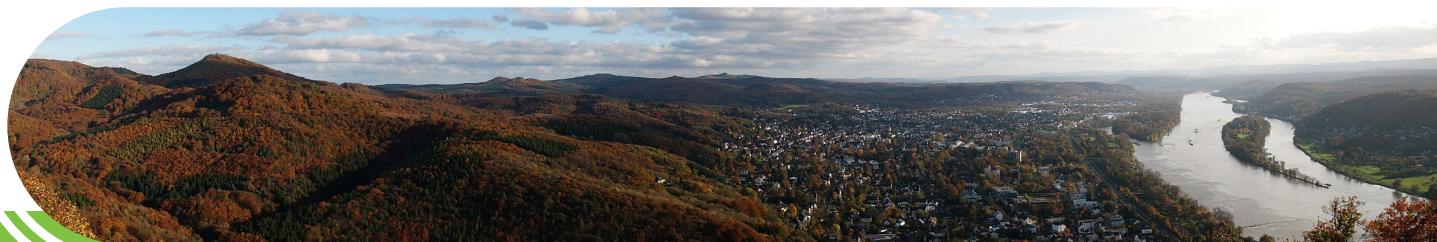
10.30 - 11.00 Uhr Pause

11.00 - 11.15 Uhr Schlussbesprechung

11.15 - 12.45 Uhr Großgruppe (Skulptur Arbeit)

12.45 Uhr Ende der Tagung

Die Zertifizierung durch die Kammer Nordrhein ist beantragt.



Tagungsort

Programm